

Amokläufer sind oft Nachahmer
44 Prozent der Amoktaten geschehen zehn Tage, nachdem in Medien über eine ähnliche Tat berichtet worden ist. **3**

GESUNDHEITSPOLITIK

Ein Geschenk des Himmels
Dr. Frank Ulrich Montgomery, Chef des Marburger Bundes, prognostiziert durch das EU-Urteil zum Bereitschaftsdienst eine gute Verhandlungsposition. **8**

MEDIZIN

Moderne Therapien bei Diabetes
Orale Kombinationen und Therapien bei erektiler Dysfunktion kennzeichnen den Diabeteskongreß. **12 und 13**

Plädoyer gegen falsche Tabus



Zu viele Scheuklappen in der Diskussion um Diagnostik und Qualitätskontrollen sieht Professor Johannes Köbberling. **14**

WIRTSCHAFT

Eigene Statistik gegen Regresse
Ein Mediziner aus Magdeburg versucht mit eigenen Statistiken, drohende Regresse zu vermeiden. **19**

KULTUR UND GESELLSCHAFT

Gletschertäler und Schlachtfelder
Sanfter Hochschwarzwald, rauhe Vogesen: Die beiden Mittelgebirge ergänzen sich ideal für einen Wanderurlaub. **22**

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service: Tel.: (06102) 5060
Fax: (06102) 506177
Redaktion: Tel.: (06102) 5060
Fax: (06102) 58870
Verlag: Tel.: (06102) 5060
Fax: (06102) 506123
Internet: E-mail: info@aerztezeitung.de
Web: www.aerztezeitung.de
Paßwort: arztton

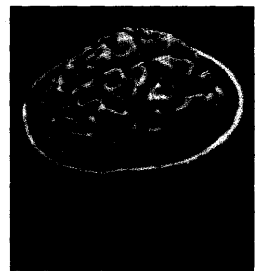
Selbstverwaltung einigt sich auf DMP-Kriterien

KÖLN (hak). Zumindest für eine Indikation steht das Anforderungsprofil. Gestern einigte sich der Koordinierungsausschuß auf Kriterien, nach denen Ärzte künftig Diabetes-Kranke in den geplanten Disease-Management-Programmen (DMP) behandelt sollen. Leitlinien und Versorgungsziele für die Behandlungsprogramme Brustkrebs, KHK und Asthma stehen allerdings noch aus. Auch der Streit zwischen KBV und Kassen um die Weitergabe von Patientendaten innerhalb der Programme ist noch nicht beigelegt. Versicherer und ärztliche Selbstverwaltung wollen aber versuchen, in bilateralen Gesprächen bis spätestens 18. Mai auch für diesen umstrittenen Punkt eine Lösung zu finden.

Training nach Schlaganfall bringt das Gehirn

Erfolg bereits mit Übungen über zwei Wochen

JENA (ple). Die verbesserte Beweglichkeit aufgrund des Taub-schen Bewegungstrainings bei Patienten mit Hemiparesen nach einem Schlaganfall verändert auch die Hirn-aktivität: die neuronale Aktivität erstreckt sich nämlich nach dem Training über ein größeres Areal im motorischen Kortex als davor (Fotos (2): Institut für Psychologie, Jena). Die Repräsentation von Arm und Hand im Kortex ist deutlich vergrößert, wie die Arbeitsgruppe um Professor Wolfgang Miltner vom Institut für Psychologie an der Universität in Jena herausge-



MRT-Aufnahme vor dem Taub-schen Training nach Apoplexie.

funden haben. Die Repräsentation von Arm und Hand im Kortex ist deutlich vergrößert, wie die Arbeitsgruppe um Professor Wolfgang Miltner vom Institut für Psychologie an der Universität in Jena herausge-

Praxisverkauf als unkalkulierbar

Praxischefs müssen Angestellte umfassend über Nachfolge unterrichten

NEU-ISENBURG (all). Ärzte, die ihre Praxis an einen Nachfolger abgeben, stehen vor einem unkalkulierbaren Risiko. Wenn sie ihre Mitarbeiterinnen nicht ausreichend über den Verkauf unterrichten, müssen sie unter Umständen noch später für sie Gehalt zahlen.

weitreichende Informationspflichten des Arbeitgebers bei Betriebsveräußerungen.

Praxisinhaber müssen ihre Mitarbeiterinnen im Fall eines Praxisverkaufs schriftlich unterrichten über den Zeitpunkt oder den geplanten Zeitpunkt des Übergangs, den Grund für den Übergang, die rechtlichen, wirtschaftlichen und sozialen Folgen des Übergangs für die Arbeitnehmer und die Maßnahmen, die für die Arbeitnehmer geplant sind.

Arbeitnehmer müssen dem Gesetz nach Weisung des Arbeitgebers über den Zeitpunkt oder den geplanten Zeitpunkt des Übergangs, den Grund für den Übergang, die rechtlichen, wirtschaftlichen und sozialen Folgen des Übergangs für die Arbeitnehmer und die Maßnahmen, die für die Arbeitnehmer geplant sind.

Der Fallstrick steckt in Paragraph 613a Absatz 5 und 6 des Bürgerlichen Gesetzbuchs, der seit Anfang 2001 gilt. Die Neuregelung enthält

ES-B
2609/14
ZB MED
ZB MED